Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 10 (1924)
Heft: 18

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

laufenen Schuljahr von 254 Töchtern besucht; 69 davon kamen aus dem benachbarten Thurgau. — Als neuer Posthalter für Goldingen wurde Herr Lehrer Manhart gewählt, der infolgedessen seine Lehrtätigkeit aufgibt; damit verliert der Seebezirk einen charaktervollen, tüchtigen Kollegen. — Herr Lehrer Adolf Baumann in Flums hat gesundheitshalber auf die hiesige Mittelschule resigniert.

— **Der Erziehungsverein Ober- und Neutoggenburg** trat am Palmsonntag zu einer gutbesuchten und belehrenden Tagung in Kappel zusammen. Mit Stolz wies das Vereinspräsidium, H. Hr. Stadtpfarrer Scherrer, auf die vom Verein auch im abgelaufenen Rechnungsjahr gepflegte Unterbringung sittlich gefährdeter und schwachsinniger Kinder. Gottes Segen ruht auf diesem Liebeswerk! — H. Hr. Kaplan Weder aus Bazenheid behandelte sodann das Thema: „Grundriß und Aufbau des Charakters". Seine Ausführung verfehlten ihre Wirkung auf die zahlreichen Zuhörer nicht. Auch diese Versammlung brachte unserm idealen Vereine wieder eine Anzahl neuer Mitglieder, die nun auf beinahe 400 angewachsen sind. —r.—

— * An der Kantonsschule macht sich ein vermehrter Andrang von Schülern bemerkbar; 60 sind mehr eingetreten. Es müssen einige Klassen neu parallelisiert werden. — Nach St. Gallen O. wurde Luzius Ladner gewählt, der früher im Hadwigschulhaus wirkte. — Das Erziehungsdepartement wendet sich mit Recht gegen die schädliche Sammlungswut der Jugend für Schokolade-Reklamebildchen, welche die Schlecksucht fördern. — An die vakanten Lehrstellen in Bütschwil wurden als Lehrerinnen gewählt: Frl. Anna Helbling und Elsa Wüest; beides sind Lehrerstöchter; erstere des Hrn. Joh. Helbling in Bütschwil und letztere unseres Altmeisters Hrn. Jos. Wüest in Oberbüren. — Herr Lehramtskandidat David Nüesch in Oberuzwil kommt an die Erziehungsanstalt Bubikon (Zürich). — Frl. Pfiffner in Ragaz wurde vom Schulrat anläßlich der 25-jährigen Wirksamkeit als Arbeitslehrerin ein schönes Geschenk überreicht. — Kaltbrunn wählte definitiv als Lehrer Herrn Otto Küfer. — In öffentlichem Vortragsabend sprach in Uznach Herr Bezirksammann A. Spieß von Tuggen vom pädagogischen Standpunkt aus über „Schule und Elternhaus." — Die Berufsberatungsstelle Rapperswil (Reallehrer Kauter und Frl. Klein) veranstaltete unter Lehrlingen und Lehrtöchtern einen freiwilligen Lehrligswettbewerb, der auf den Lerneifer der jungen, strebsamen Kräfte wohltätig wirkte.

Der schweiz. Turnlehrerverein veranstaltet vom 14.—18. Juli auf Seebodenalp am Rigi einen Kurs für volkstümliche Uebungen und Spiele für Lehrerinnen. In die Leitung des Kurses teilen sich Herr Frz. Elias in Emmenbrücke und Frl. M. Müller in Bern. Anmeldungen sind jetzt schon zu richten an Herrn Prof. Rud. Spähler in Küsnacht (Zürich). Die Teilnehmer erhalten ein Taggeld und Vergütung der Fahrt.

Bücherschau.

Naturkundliches.

Zwiesprache mit der Natur. Gesammelte Aufsätze von Cornel Schmitt. Mit 69 Abbildungen. Verlag Dr. F. P. Datterer & Cie. (Sellier), Freising, 1923.

Der uns durch seine „Erlebte Naturgeschichte" bereits sehr vorteilhaft bekannte Verfasser sucht uns in diesen Aufsätzen die Natur nicht nur dem nüchternen Verstande, sondern auch dem Herzen und dem schönheitsbedürftigen Auge näher zu bringen. „Greift nur hinein ins volle Naturleben, und wo ihr's packt, da ist es int'ressant." Manche dieser Aufsätze sind künstlerische Meisterwerke, die sich als Erholungsmittel nach scharfer wissenschaftlicher Arbeit zur Lektüre in der Klasse eignen. Sehr dankbar darf man dem Verfasser auch dafür sein, daß er die alten Druckverfahren als Ersatz der Photographie wieder zu Ehren bringt und so willkommenen Stoff für die Selbstbeschäftigung der Schüler bietet.

Lehrern und Schülern der Naturgeschichte kann das Büchlein nicht genug empfohlen werden.

Dr. J. Brun.

Himmelserscheinungen im Mai.

Sonne und Fixsterne. Der Abschnitt der Sonnenbahn, den sie im Monat Mai durchzieht, reicht vom Hauptstern des Widders bis zum Auge, dem Hauptstern des Stieres. Ende Mai nähert sich die Abweichung der Sonne schon stark dem Maximum; sie beträgt dann ca. 22 Grad. Unter den wechselnden Sternbildern nehmen Löwe, Jungfrau, Wage, Bootes und Schlange die wichtigste Stelle ein.

Planeten. Am 8. Mai steht Merkur in der untern Konjunktion mit der Sonne und zieht gerade vor der Sonnenscheibe vorbei. Dieser Merkurdurchgang ist aber bei uns erst in der letzten Phase morgens zu sehen. Venus erreicht am 30. die Stelle des höchsten Glanzes. Sie ist aber schon wieder stark retrograd. Mars steht am 24. in Konjunktion mit dem Mond im Zeichen des Wassermanns am Morgenhimmel. Jupiter ist rückläufig im Skorpion und fast die ganze Nacht sichtbar. Saturn ist rückläufig im Bilde der Jungfrau und mit diesem in Opposition zur Sonne.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geißmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil, St. Gallen W. Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postscheck IX 521.

Hilfskasse des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25, Postscheck der Hilfskasse K. L. V. S.: VII 2443, Luzern.